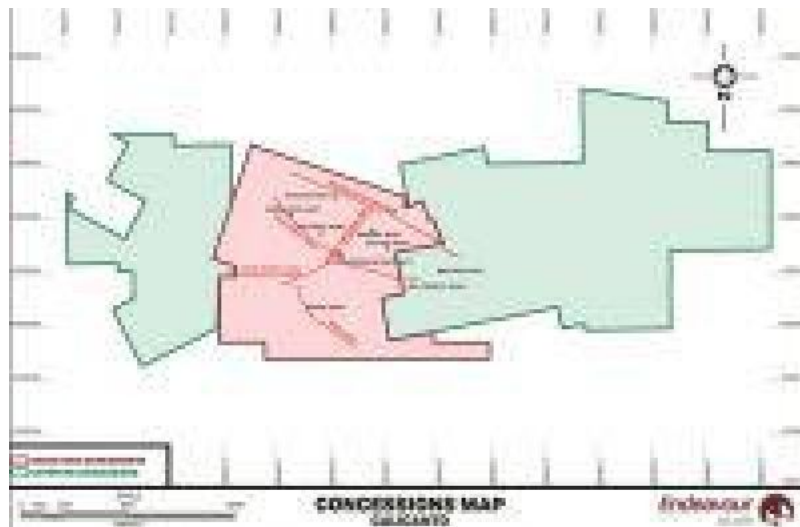


Endeavour Silver und Capstone Mining tauschen mexikanische Konzessionen

12.09.2017, 10:56 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



EDR-Capstone Konzessionstausch

Grund für diese einzigartige Konzessionsaufteilung ist, dass hohe Edelmetallanteile oberhalb von 2.000 m ü. NHN festgestellt wurden, während basismetallreiche Schichten unterhalb dieses Niveaus zu ...

Edelmetallproduzent Endeavour Silver (ISIN: CA29258Y1034 / TSX: EDR) und Basismetallspezialist Capstone Mining (TSX: CS) planen einen ungewöhnlichen Konzessionstausch. Wie die beiden im kanadischen Vancouver beheimateten Gesellschaften zu Wochenbeginn mitteilten, soll Endeavour demnach die Edelmetall-Schürfrechte für die oberhalb von 2.000 m über dem Meeresspiegel gelegenen Gesteinszonen der 181 Hektar großen ‚Toro del Cobre‘-Liegenschaft von Capstone in der mexikanischen Provinz Zacatecas erhalten. Im Gegenzug darf Capstone künftig auf dem angrenzenden, etwa 75 Hektar umfassenden ‚Calicanto‘-Areal von Endeavour unterhalb einer Höhe von 2.000 m über Normalhöhennull (ü. NHN) nach Basismetallen schürfen.

Grund für diese einzigartige Konzessionsaufteilung ist die Tatsache, dass sich im ‚Zacatecas‘-Distrikt die Mineralisierungen von Erzadern je nach vertikaler Ausrichtung unterscheiden, wobei hohe Edelmetallanteile bislang überwiegend in Gesteinsschichten oberhalb von 2.000 m ü. NHN festgestellt wurden, während basismetallreiche Schichten meist in Regionen unterhalb dieses Niveaus zu finden waren.

Sowohl auf der ‚Toro del Cobre‘- als auch auf der ‚Calicanto‘-Liegenschaft wurden in der Vergangenheit vor allem höher gelegene Edelmetallvorkommen erschlossen. Auf der benachbarten ‚Cozamin‘-Mine von Capstone wird dagegen aktuell in tieferen Schichten in erster Linie Kupfer, Zink und Blei abgebaut.

Endeavour möchte nun gerne die auf seiner Konzession ermittelten Erzadern ‚Calicanto‘, ‚Nevada‘ und ‚El Misie‘, die allesamt aus nordwestlicher Richtung auf das ‚Toro del Cobre‘-Areal zulaufen, weiter verfolgen, während man bei Capstone ein Interesse daran hat, die tieferliegenden Abschnitte dieser, aber auch anderer Adern auf Endeavors Seite auf mögliche Basismetallvorkommen hin zu untersuchen.

Beide Unternehmen vereinbarten daher nun, der jeweils anderen Gesellschaft für die Förderung auf deren Gebiet 1 % des dabei erzielten Nettoschmelzumsatzes ('Net Smelter Revenue' / NSR) als Förderzins zu gewähren, wobei festgelegt wurde, dass mindestens 60 % des jeweiligen NSR in Form von Gold und Silber bzw. Kupfer, Blei und Zink vorliegen müssen, um entsprechend als Edel- oder Basismetallvorkommen zu gelten.

Sollten Endeavours - https://www.youtube.com/watch?v=z_hKJiTe4wA
(https://www.youtube.com/watch?v=z_hKJiTe4wA) - Explorationsbemühungen auf der 'Toro del Cobre'-Liegenschaft zudem eine Fortsetzung der Edelmetallmineralisierungen unterhalb der 2.000 m-Grenze ergeben, darf die Gesellschaft diese gemäß der getroffenen Übereinkunft weiter erschließen, sofern der dabei erzielte Edelmetall-NSR-Anteil bei über 60 % liegt. Gleiches gilt im umgekehrten Fall für Capstones Arbeiten auf dem 'Calicanto'-Areal, die ebenso fortgesetzt werden dürfen, wenn dort die über 2.000 m ü. NHN ermittelten Mineralisierungen zu mindestens 60 % aus Basismetallen bestehen.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für

vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 968143 • Views: 327 (Stand: 10.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/968143/Endeavour-Silver-und-Capstone-Mining-tauschen-mexikanische-Konzessionen.html>